

*Der Weg ist das Ziel –
und jeder Schritt eröffnet neue Ausblicke.*



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene 2,50 EUR Einzelkarte Erwachsene 1,50 EUR
Tageskarte Kinder 1,50 EUR Einzelkarte Kinder 1,00 EUR



AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein. Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Freitag, 21. August 2026
Restmüll

Vorschau: 28. August 2026
Biomüll und gelber Sack

Die Kasse der Gemeinde Leidersbach erinnert an den Zahlungstermin 15.08.2026

Am 15.08.2026 waren folgende Steuern und Abgaben zur Zahlung fällig:

- Grundsteuer A und B
- Gewerbesteuer
- Wasser und Abwasser VZ

Wenn Sie für 2025 noch keinen neuen Grundsteuerbescheid erhalten haben, dann werden auch keine Beträge für Grundsteuer von Ihrem Konto abgebucht. Bitte prüfen Sie Ihre Unterlagen und setzen Sie sich ggf. mit dem Finanzamt Obernburg oder unserem Steueramt Frau Konrad, Zimmer 4, Tel. 06028/9741-16 in Verbindung.

Wenn Sie der Gemeinde Leidersbach ein Sepa-Lastschriftmandat erteilt haben, dann werden die fälligen Beträge, wie in den entsprechenden Bescheiden vermerkt, vom vereinbarten Konto abgebucht.

Um zusätzliche Kosten wie Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden bitten wir alle Nicht-Abbucher um zeitnahe Zahlung.

Bitte geben Sie bei Ihrer Überweisung immer die Finanzadresse (FAD) an und nutzen Sie dabei folgende Bankverbindungen:

- Frankfurter Volksbank
Konto Nr. 3801454 – BLZ 501 900 00
IBAN: DE49 501 900 00 0003 8014 54
- Sparkasse Aschaffenburg-Miltenberg
Konto Nr. 430284125 – BLZ 795 500 00
IBAN: DE61 795 500 00 0430 284 125

Wichtiger Hinweis der Gemeindekasse

Die Gemeinde Leidersbach weist darauf hin, dass das bisherige **Postbankkonto zum 01.10.2026 aufgelöst wird.**

Ab diesem Zeitpunkt sind Einzahlungen und Überweisungen auf das Postbankkonto nicht mehr möglich.

Bitte verwenden Sie ab dem 01.10.2026

ausschließlich die auf den aktuellen Bescheiden, Rechnungen sowie auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlichten Bankverbindungen der Frankfurter Volksbank sowie der Sparkasse Aschaffenburg-Miltenberg.

Sollten Sie Daueraufträge zugunsten des bisherigen Postbankkontos eingerichtet haben, bitten wir Sie, diese rechtzeitig auf eine der neuen Bankverbindungen umzustellen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Meldung Einwohnermeldeamt

Am Donnerstag, den 03. und Freitag, 04.09.2026 bleibt das Einwohnermeldeamt ganztags geschlossen. Wir bitten um Beachtung & danken für Ihr Verständnis.

Information zur Rattenvorsorge im Wohngebiet Leidersbach „grüne Lunge“

In den vergangenen Wochen wurden im Bereich des Bachlaufes vermehrt Ratten gesichtet. Fließgewässer bieten den Tieren einen natürlichen Lebensraum. Durch das angrenzende Wohngebiet finden sie jedoch oft unbeabsichtigt Nahrung und Unterschlupf, was zu einer Überpopulation führt. Um eine Gesundheitsgefährdung und eine weitere Ausbreitung zu verhindern, leitet die Gemeinde Leidersbach eine gezielte Bekämpfung ein. Der Erfolg dieser Maßnahme hängt jedoch entscheidend von Ihrer Mithilfe ab. Als Grundstückseigentümer und Mieter unterliegen Sie einer gesetzlichen Vorsorge- und Mitwirkungspflicht (gemäß § 17 Infektionsschutzgesetz sowie der örtlichen Ordnungsbehördlichen Verordnung).

Wir bitten Sie daher dringend, ab sofort folgende Vorsorgemaßnahmen auf Ihren Grundstücken und in Ihren Wohnungen konsequent umzusetzen:

- 1. Keine Nahrungsquellen anbieten**
 - **Keine Speisereste über die Toilette oder den Abfluss entsorgen.** Dies lockt Ratten direkt aus der Kanalisation an.
 - **Biomüll und Restmüll nur in geschlossenen Tonnen lagern.** Die Deckel müssen stets komplett schließbar sein.
 - **Keine Essensreste auf den Kompost werfen.** Gekochte Speisen, Fleisch, Milchprodukte und Brot gehören in die Biotonne, nicht auf den offenen Gartenkompost.
 - **Vogelfütterung einschränken.** Körner auf dem Boden oder in offenen Häu-

chen sind eine Haupteinnahmequelle für Nagetiere. Füttern Sie Vögel maßvoll und rattsicher.

- **Tierfutter (für Hunde, Katzen, Hühner) nicht offen stehen lassen.** Futternäpfe im Garten nach der Fütterung sofort wegräumen.
- 2. Unterschlüpfe und Zugänge beseitigen**
 - **Gebäudeöffnungen sichern.** Kellerfenster, Lüftungsschlitze und Türen auf Lücken prüfen und ggf. mit engmaschigem Kükendraht (Maschenweite unter 1 cm) sichern.
 - **Rückstauklappen kontrollieren.** Stellen Sie sicher, dass die Rückstauklappen Ihrer Abwasserrohre funktionstüchtig sind.
 - **Gerümpel und Totholz entfernen.** Lagern Sie Gartenabfälle, Holzstapel oder Sperrmüll nicht unkontrolliert in Bachnähe, da diese ideale Nistplätze bieten.
 - **Kein Schnittgut und Geäst im Garten lagern.** Um einen Befall zu verhindern oder zu bekämpfen, ist es wichtig, diese Unterschlüpfe zu beseitigen.

Wichtiger Hinweis zur Bekämpfung am Bachlauf

Da es sich bei dem Bach um ein sensibles Gewässer handelt, ist das private Auslegen von Rattengift in der Nähe des Wassers **strengstens verboten**. Giftstoffe können in das Wasser gelangen und geschützte Tierarten sowie Haustiere gefährden. Die professionelle Bekämpfung wird ausschließlich durch einen zertifizierten Schädlingsbekämpfer mit zugelassenen, gesicherten Köderstationen durchgeführt.

Bitte überprüfen Sie Ihr Grundstück regelmäßig auf Spuren wie Kot, Fraßschäden oder Löcher im Boden. Sollten Sie einen akuten Befall auf Ihrem Privatgrundstück feststellen, sind Sie gesetzlich verpflichtet, dies der Behörde zu melden und einen Fachbetrieb zu beauftragen.

Gemeinsam können wir die Ausbreitung schnell und nachhaltig eindämmen. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre aktive Mithilfe!

Die Maßnahme zur Rattenbekämpfung wird ab dem 13.08.2026 durchgeführt.

STRASSENARBEITEN

Alle OT: Glasfaserausbau

Ferienspiele 2026



Gemeinde Leidersbach

Tag	Veranstaltung	Uhrzeit	Treffpunkt	Veranstalter
Freitag, 21.08.2026	Spiel-Challenge in der grünen Lunge – hinter der MZH	14:00–17:00	Grüne Lunge, hinter der MZH	Obst- u. Gartenbauverein Leidersbach, Anmeldung: Tel. 06028/9741-12, regina.kempf@leidersbach.de
Donnerstag, 27.08.2026	Die spannende Tierwelt der Nacht	18:30–21:30	Am Kolpingheim Leidersbach, Hauptstr. 140	NAJU, Anmeldungen bei Manfred Knippel, Tel. 0160/7255698 oder manfred@knippel.net
Samstag, 29.08.2026	Feuerwehr-Action-Day	11:00–14:00	Feuerwehrhaus Roßbach	Jugendfeuerwehr Roßbach, Jonas Amrhein
Freitag, 04.09.2026	Fußball, Beachvolleyball, Wasserrutsche	13:30–16:30	Sportgelände Roßbach	SG Leidersbach/Roßbach
Montag, 07.09.2026	Tischtennis	16:00–18:00	Schulturnhalle Leidersbach	DJK Leidersbach, Abteilung Tischtennis, Anmeldung: Tel. 06028/9741-12 oder regina.kempf@leidersbach.de
Montag, 07.09. – Mittwoch, 09.09.2026	Entdecke deine Superkräfte	09:00–13:00	Grundschule Leidersbach	Anmeldung und Fragen per Anruf, Whats- App oder E-Mail unter 0151/54095177 oder rebecca.lang@und-los-elt.; UND LOS-TEAM & Schulsozialarbeit Grundschule Leiders- bach
Dienstag, 08.09.2026	Kreatives aus Papier – Mi- nialbum Leporello	14:30–17:00	Werkraum Schule Leidersbach	Annika Aulbach, Anmeldung unter www.papierunikat.de / Ferienspiele 2026
Montag, 07.09. – Mittwoch, 09.09.2026	Fußballcamp – Unkosten- beitrag 79,00 €	jeweils 09:30–15:00	Sportplatz in Hausen	Veranstalter: SG Eintracht Leidersbach/ JFG Vorspessart, Anmeldung per E-Mail: jugend@eintracht-leidersbach.de
Donnerstag, 10.09.2026	Kreatives aus Papier – Lay- outs für Fortgeschrittene	14:30–17:00	Werkraum Schule Leidersbach	Annika Aulbach, Anmeldung unter www.papierunikat.de / Ferienspiele 2026
Freitag, 11.09.2026	Brotbacken	14:00–17:00	Dorfgemeinschafts- haus Volkersbrunn	Dorfgemeinschaft Volkersbrunn, Anmeldungen bei Gemeinde Leidersbach, Tel. 06028/9741-12 oder regina.kempf@leidersbach.de

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Nicht nur Sie, auch Ihr Kühlschrank freut sich über niedrige Raumtemperaturen! Sie erleichtern seine Arbeit. So hilft es beim Stromsparen, wenn die Küche gegen Sonneneinstrahlung geschützt ist. Und denken Sie daran: Wenn Sie bei Hitze den Backofen nutzen, erhöht sich die Küchentemperatur noch mehr.



Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr
Dienstag von 8 – 12.30 Uhr
Mittwoch von 8 – 12.30 Uhr
Donnerstag von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr
Freitag von 8 – 12.30 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)
E-Mail: info@lra-mil.de
Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Probleme der Altglas-Abfuhr sollen bis 28. August gelöst werden

Laut der kommunalen Abfallwirtschaft des Landkreises Miltenberg sind landkreisweit weitere Überfüllungen der Altglascontainer festzustellen – teilweise in beträchtlichem Ausmaß. Bei einem Treffen der Abfallwirtschaft mit dem verantwortlichen Dualen System Noventiz Dual und der ausführenden Firma Weisgerber Umweltservice wurde nun vereinbart, dass die Firma Weisgerber die Situation bis zum 28. August zu lösen hat. Schafft sie das nicht, müssen die Dualen Systeme im Rahmen einer Ersatzvornahme tätig werden und der Firma Weisgerber Umweltservice den Auftrag entziehen.

Der Landkreis weist in diesem Zusammenhang nochmals darauf hin, dass die Verantwortung für die Entsorgung von Altglas über Container bei den Dualen Systemen liegt – im Landkreis Miltenberg ist das aktuell die Noventiz Dual GmbH und im Wesentlichen die von ihr beauftragte Firma Weisgerber Umweltservice GmbH aus Wächtersbach. Die Aufträge werden alle drei Jahre neu ausgeschrieben, wobei der aktuelle Auftrag vom 1. Januar 2026 bis zum 31. Dezember 2028 läuft.

Beim Gespräch zwischen Landkreis, Noventiz Dual und Weisgerber Umweltservice im Landratsamt wurde den Beteiligten noch einmal unmissverständlich klar gemacht, dass die aktuelle Situation absolut inakzeptabel ist und dringend gelöst werden muss. Die Firma Weisgerber erklärte dabei, dass die Situation im Wesentlichen durch kurzfristige Personalausfälle sowie Fehler in der Disposition entstanden und das Ergebnis von eineinhalb Wochen ohne Abfuhr seien. Man arbeite derzeit täglich inklusive samstags mit doppeltem Personal und Materialeinsatz, um das Problem in den Griff zu bekommen, habe Weisgerber versichert und angegeben, dass man drei Wochen benötige, um tragbare Zustände herzustellen.

Schafft es Weisgerber, wie vereinbart bis zum 28. August tragfähige Zustände herzustellen, muss sie ab diesem Datum und darüber hinaus wieder eine verlässliche und vor allem regelmäßige Leerung der Altglascontainer im Landkreis sicherstellen. Auftraggeber Noventiz Dual wird dies engmaschig begleiten und kontrollieren. Am 2. Oktober 2026 wird hierzu ein weiterer Gesprächstermin stattfinden. Funktioniert die Altglas-Entsorgung dann immer noch nicht zuverlässig, erwartet der Landkreis,

Projekt Bürgerbus Leidersbach – Gemeinsam mobil

Die Gemeinde Leidersbach ist derzeit lediglich im Stundentakt an den öffentlichen Nahverkehr angebunden. Zudem werden wichtige Ziele des täglichen Lebens, wie beispielsweise Einkaufsmöglichkeiten, Arztpraxen, das Pflegezentrum oder weitere Einrichtungen, nicht immer ausreichend durch den bestehenden ÖPNV erreicht.

Aus diesem Grund hat der Seniorenbeirat die Initiative ergriffen und möchte gemeinsam mit der Gemeinde das **Projekt „Bürgerbus Leidersbach“** auf den Weg bringen. Ziel ist es, ein ergänzendes Mobilitätsangebot für alle Bürgerinnen und Bürger – von jung bis alt – zu schaffen und bestehende Lücken im öffentlichen Verkehrsangebot zu schließen.



Ein Bürgerbus lebt vom bürgerschaftlichen Engagement: Das Angebot soll künftig von ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern sowie weiteren Unterstützenden getragen werden. Dadurch kann ein flexibler und bedarfsgerechter Service entstehen, der das Zusammenleben in unserer Gemeinde stärkt und die Mobilität verbessert.

Damit das Projekt möglichst gut auf die Bedürfnisse der Bevölkerung abgestimmt werden kann, bitten wir Sie, an der Bürgerbefragung „Bürgerbus Leidersbach – Gemeinsam mobil“ teilzunehmen. Darin können Sie uns mitteilen, welche Ziele angefahren werden sollten, zu welchen Zeiten ein Bedarf besteht und wie das Angebot gestaltet werden kann.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich an der Umfrage zu beteiligen und damit aktiv zur Entwicklung des Bürgerbus-Projekts beizutragen. Gemeinsam können wir ein Angebot schaffen, das Leidersbach noch lebenswerter macht.

Bürgerbefragung „Bürgerbus Leidersbach – Gemeinsam mobil“

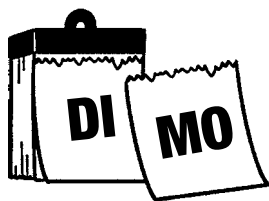
Würden Sie das Angebot eines Bürgerbusses aktiv als Fahrgast nutzen?

- ☐ Ja ☐ Nein

Wie sollte ein möglicher Fahrplan gestaltet sein?

- ☐ Fahrplan mit festen Fahrzeiten ☐ Rufbus

Zu welchen Zeiten sollte das Angebot verfügbar sein?



- | | |
|---|--|
| ☐ Montagvormittag | ☐ Montagnachmittag |
| ☐ Dienstagvormittag | ☐ Dienstagnachmittag |
| ☐ Mittwochvormittag | ☐ Mittwochnachmittag |
| ☐ Donnerstagvormittag | ☐ Donnerstagnachmittag |
| ☐ Freitagvormittag | ☐ Freitagnachmittag |
| ☐ Samstagvormittag | ☐ Samstagnachmittag |
| ☐ Sonntagvormittag | ☐ Sonntagnachmittag |



Wo soll die Abfahrt des Bürgerbusses erfolgen?

- ☐ Öffentliche Haltestellen ☐ Individuelle Abfahrt (z.B. Zuhause)

Welche Ziele sollte der Bürgerbus Leidersbach anfahren (z.B. Einkaufsmarkt, Pflegeheim)?

Würden Sie das Angebot eines Bürgerbusses aktiv als Fahrer unterstützen?

- ☐ Ja, sie können mich unter folgender Rufnummer erreichen: _____
☐ Nein

Bitte werfen Sie den ausgefüllten Fragebogen bis zum **31.08.2026** in den Briefkasten des Rathauses.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung zur Optimierung des Mobilitätsangebotes für Leidersbach!

Ihr Seniorenbeirat Leidersbach

dass Noventiz Dual der Firma Weisgerber den Auftrag entzieht und einen anderen Auftragnehmer einsetzt.

Bürgerinnen und Bürger können Missstände der Altglas-Entsorgung neben dem üblichen Meldeweg an die Firma Weisgerber auch zusätzlich per E-Mail unter abfallwirtschaft@lra-mil.de melden. Alle Meldungen werden weiterhin sorgsam dokumentiert und den verantwortlichen Akteuren vorgelegt. Ein Dank der Abfallwirtschaft geht in diesem Zusammenhang allen, die bisher Missstände gemeldet haben. Diese haben geholfen, ein umfassendes Lagebild zu gewinnen und eine Dokumentation zu erstellen.

Anlauf- und Beratungsstellen für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung

• EUTB Miltenberg

Unabhängige Beratungsstelle für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung Brückenstraße 17, Eingang Von-Stein-Straße, 63897 Miltenberg, Tel.: 09371 9493487, E-Mail: eutb@awo-unterfranken.de, www.teilhabeberatung.de

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®) unterstützt in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung oder Angehörige auf Augenhöhe unverbindlich und kostenfrei

• Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V., Offene Hilfen

Marienstraße 21, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022 26402-14, E-Mail: offene-hilfen@lebenshilfe-miltenberg.de, lebenshilfe-miltenberg.de

Die Offenen Hilfen organisieren Freizeitangebote für Menschen mit Behinderungen in allen Altersgruppen. Es gibt Sportgruppen, Tagesausflüge und Urlaubsreisen. Im Beratungsdienst können Menschen mit Behinderungen zu sozialrechtlichen Themen beraten werden.

• Inklusionsberatungsstelle Schule

Sprechstunde: Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr, Tel.: 09371 501-567 oder 0152 24846922, E-Mail: inklusion@lra-mil.de
Im Bereich der Grund-, Mittel-, und Förderschulen erhalten hier Eltern, Schüler:innen, Erziehungsberechtigte, Lehrpersonal u.a. ein ergänzendes unabhängiges Angebot über optimale Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten unterschiedlicher Förderbedarfe, über Inklusion an Schulen, schulische Fördermöglichkeiten, Einschulung und relevante rechtliche Aspekte.

• Bezirk Unterfranken

Zu festen Terminen berät Sie im Landratsamt Miltenberg ein Mitarbeiter des Bezirks besonders im Hinblick auf Eingliederungshilfen und Kostenübernahmen von Hilfsmitteln etc. kostenfrei, mehr Infos, Anmeldung und die Termine dazu: www.bezirk-unterfranken.de/soziales/sozialeleistungen1/beratungsangebote

• Kommunale Behindertenbeauftragte des LK MIL

Ansprechpartnerin für alle Anliegen für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung wie z.B. Barrieren im Straßenverkehr, Ortsbegehungen, Stellungnahmen, inklusive Projekte,

Landratsamt Miltenberg, Brückenstr. 2, 63897 Miltenberg, Tel. 09371 501 -551
E-Mail: Nadja.Schillikowski@lra-mil.de, www.landkreis-miltenberg.de

• Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.

Römerstraße 51, 63785 Obernburg, Tel.: 0176 34512060 oder 06022 7093084, eMail: info@hospizverein-miltenberg.de, mit vielfältigen Angeboten wie Beratung, Begleitung oder Tauercafé für die letzte Lebensphase

• Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Miltenberg

Schlosspark 6, 63924 Kleinheubach, Tel: 09371 660 68 51,
E-Mail: miltenberg@deutscher-kinderhospizverein.de, Anlaufstelle für Familien mit Kindern mit lebensverkürzenden Beeinträchtigungen oder Krankheiten und für deren Geschwister

Studie zu Folgen des Klimawandels für Streuobstwiesen gibt Empfehlungen

Die Hochschule Weihenstephan Triesdorf hat in Kooperation mit der Technischen Universität München untersucht, welche regionalen Auswirkungen der Klimawandel auf den Streuobstanbau hat und welche Möglichkeiten es gibt, die Folgen abzumildern. Das ist auch für Besitzerinnen und Besitzer von Streuobstbeständen im Landkreis Miltenberg interessant. Zahlreiche größere Anlagen wie etwa in Obernburg und in Klingenberg-Trennfurt zeigen, dass die Streuobstwiesen die heimische Kulturlandschaft prägen.

Die Folgen des Klimawandels sind bayernweit stark unterschiedlich ausgeprägt, sodass die Forscherinnen und Forscher exemplarisch für fünf Regionen Anpassungsstrategien in Form von Steckbriefen entwickelt haben. Allen gemeinsam ist aber die Tatsache, dass Hitzewellen, Trockenheit, Spätfrostschäden und massive Hagelereignisse einige der Folgen des Klimawandels sind.

Darüber hinaus wurde im Forschungsprojekt „Streuobstwiesen im Klimawandel“ auch auf die mögliche Zunahme von Baumkrankheiten und den Schädlingsbefall eingegangen. Die Ergebnisse zeigen, dass die Streuobst-Besitzerinnen und -Besitzer dem Klimawandel nicht hilflos ausgeliefert sind. Sie können durch Standortwahl, Anlage von Hecken, vielfältigen Obstsorten und Baumarten sowie einer fachgerechten Pflege vieles abmildern. Eine einfache Maßnahme ist beispielsweise der Stammanstrich. Darüber hinaus können neue Pflanzverfahren und Wurzelunterlagen, auf denen das Obst veredelt wird, die Überlebensbedingungen von Obstbäumen deutlich verbessern. Hierzu forschen derzeit die Landesanstalt für Wein- und Gartenbau sowie der Pomologen-Verein.

Als traditionelles, extensives Agrarökosystem fördern Streuobstwiesen die Biodiversität, erbringen wichtige Ökosystemleistungen (etwa Obstproduktion, Mikroklima- und Wasserregulierung) und prägen Erholung, Landschaftsbild sowie Kulturerbe. Allerdings stehen sie durch Überalterung der Bestände, fehlende Bewirtschaftung und mangelnder Nutzbarkeit unter Druck. Klimaveränderungen erhöhen diesen Druck und stellen die Bewirtschaftenden vor regional unterschiedliche Herausforderungen. Der Einfluss des Klimawandels wirkt sich auch im Kreis Miltenberg spürbar aus.

Für eine konkrete fachliche Beratung steht Interessenten unter anderem die Streuobstberatung für den Landkreis Miltenberg zur Verfügung. Alle Beratungsangebote sind im Internet unter www.streuobstpakt.bayern.de/ansprechpartner/index.html zu finden. Die Forschungsergebnisse mit regionalen Steckbriefen können unter <https://streuwiklim.squarespace.com/> eingesehen werden.

Der Klimawandel hat auch Auswirkungen auf die Streuobstbestände im Landkreis Miltenberg. Foto: Linda Seidelmayer-Oswald



Streifzüge in die Vergangenheit beim Tag des offenen Denkmals

Koordiniert von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, findet wieder bundesweit der Tag des offenen Denkmals statt. Am **Sonntag, 13. September**, öffnen tausende historische Bauwerke ihre Türen und laden Interessierte zu Streifzügen durch die Vergangenheit ein. Im Landkreis Miltenberg gibt es vier Angebote.

Elsenfeld: Eine 90-minütige Führung führt um 11 Uhr am Bahnhof Obernburg-Elsenfeld über die Mainbrücke mit Fußgängersteg zum ehemaligen Maintor und zur ehemaligen Mainfähre in Obernburg. Begleitet wird sie von zwei bis drei szenischen Einlagen des Theatervereins Obernburg, die Führung leiten Susanne Rizzo und Michael Waldrab.

Mönchberg: Zwischen 13 und 18 Uhr finden Führungen durch die 1744 errichtete Wendelinuskapelle statt. Es gibt Informationen zur Geschichte, der Bedeutung für die Bevölkerung, die frühere und heutige Ausstattung, Renovierungen und Anekdoten. Gleichzeitig ist eine Ausstellung in der Kapelle von Portraits berühmter Frauen zu sehen, die die Mönchberger Künstlerin Birgitta Leimeister in hochfeiner Filzarbeit hergestellt hat. Die Kapelle ist barrierefrei zugänglich.

Eschau: Gleich zwei Örtlichkeiten sind in der Spessartgemeinde geöffnet: In halbstündigem Turnus, beginnend um 11 Uhr und endend um 16.30 Uhr, werden Führungen in der ehemaligen katholischen **Pfarrkirche St. Laurentius** angeboten, es führen Christoph Klug und Monika Orta. Alle Interessierten sollen die Möglichkeit bekommen, einmal hinter den Bauzaun der alten Kirche Sommerau blicken zu können. Ziel ist es, das seit sieben Jahrhunderten das Dorfbild prägende Bauwerk – trotz offener Fragen der Finanzierung – für die kommenden Generationen zu erhalten.

Im Bildungs- und Informationszentrum Burglandschaft im **Historischen Rathaus** kann von 11 bis 18 Uhr das restaurierte Fachwerkgebäude besichtigt werden. Vorgestellt werden außerdem das überregionale „Burgen- und Schlössernetzwerk Burglandschaft“ sowie die Netzwerkarbeit in den Regionen Spessart und Odenwald. Zudem erhalten die Gäste Einblicke in das Informationsangebot für Jung und Alt sowie in die Arbeit des gemeinnützigen Vereins Burglandschaft.

Eine Übersicht aller gemeldeten Veranstaltungen kann im Internet unter www.tag-des-offenen-denkmals.de eingesehen werden.

Neues Online-Portal für Eltern in leichter Sprache

Das Landratsamt weist auf eine Mitteilung der Landesbehörde Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) hin, wonach ein neues Online-Portal für Eltern in leichter Sprache freigeschaltet worden ist. Unter www.baer.bayern.de/ls stehen Elterninformationen leicht verständlich und barrierearm mit Inhalten für Eltern mit Kindern im Alter bis zu drei Jahren in einer Online-Ver-

sion bereit.

Das Portal wendet sich unter anderem an Eltern mit Beeinträchtigungen oder sprachlichen Barrieren, die damit eigenständig und ihren Fähigkeiten entsprechend in die Lage versetzt werden sollen, Entscheidungen für sich und ihre Kinder treffen zu können. Verfügbar sind aktuell Informationen für die Entwicklung von Kindern im Alter bis zu drei Jahren sowie Inhalte zu Alltagsthemen wie Erziehung, Gesundheit, Partnerschaft und Kinderbetreuung. Weitere Inhalte für die Altersgruppe bis sechs Jahren werden schrittweise ergänzt.

Die Inhalte in leichter Sprache wurden in enger Zusammenarbeit mit Fachkräften sowie mit betroffenen Eltern entwickelt. Sie orientieren sich an den Inklusionsgrundsätzen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales und werden von diesem gefördert. Sie sind laut Norbert Kollmer, Präsident des ZBFS, so gestaltet, dass sie Barrieren abbauen und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben fördern. Dabei gehe es nicht um Fürsorge im Sinne von Versorgung, sondern um Unterstützung, Ermutigung und Befähigung der Eltern. Die Informationen respektierten und stärkten Eltern in ihrer Rolle und Verantwortlichkeit und betonten, dass Eltern für sich selbst und ihre Kinder Entscheidungen treffen können und sollen.

Weiterführende Informationen zur Landesbehörde ZBFS unter www.zbfs.bayern.de.

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Brennholzverkauf für den Winter 2026/2027



Die Forstbetriebsgemeinschaft Spessart-West e.V. übernimmt den zentralisierten Brennholzverkauf für ihre Mitgliedscommunen Dammbach, Heimbuchenthal, Mespelbrunn, Leidersbach, Sulzbach, Bessenbach, Hösbach, Laufach und Sailauf.

Was bedeutet das für Brennholzkunden?

Ab sofort erfolgt die Abwicklung des Brennholzverkaufs ausschließlich über die Geschäftsstelle der FBG Spessart-West e.V. die Gemeindeverwaltungen sind künftig nicht mehr in den Bestellprozess eingebunden.

Ablauf der Bestellung:

- Das benötigte Brennholz wird online über ein zentrales Formular bei der FBG bestellt.
- Dieses Formular ist digital auf unserem Bestellportal Brennholzkonto auf der Homepage der FBG online bereitgestellt.
- Nur Bestellungen, welche bis zum 04. Oktober 2026 abgegeben und auch per Mail bestätigt wurden, können bei der Brennholzvergabe 2026/2027 berücksichtigt werden

ACHTUNG:

Bestellschluss für die diesjährige Saison endet bereits am **04. Oktober 2026**.

Bestellungen die später eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt.

Die Gemeinde bittet alle Brennholzkunden

um Beachtung dieser Umstellung und bedankt sich für das entgegengebrachte Verständnis. Weitere Informationen, insbesondere zu Bestellfristen, Holzarten und Preisen finden Sie unter der Homepage:

<https://www.fbg-spessart-west.de/brennholzkonto>

Bei Rückfragen erreichen Sie die Forstbetriebsgemeinschaft Spessart-West e.V. während unseren Öffnungszeiten wie folgt:

Geschäftsstelle

Hauptstraße 190

63872 Heimbuchenthal

Tel. 06092/8237089

info@fbg-spessart-West.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 12.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr



August & September 2026

Kurse für Familien mit Kindern

von 0 – 3 Jahr

ANMELDUNG, viele weitere Kurse und

alle Infos zu den Kursen unter:

www.aelf-ka.bayern.de/ernaehrung/familie/

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss im Weiterbildungsportal!

Hinweis: Kostenfreie Veranstaltungen!

ONLINE – KURSE:

Kinderernährung

Von der Milch zum Brei

Mi., 19.08.2026 | 09:00 – 10:30 Uhr

Vom Brei zum Familientisch

Mo., 14.09.2026 | 09:00 – 10:30 Uhr

Von der Milch zum Brei

Do., 17.09.2026 | 09:30 – 11:00 Uhr

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt



Veranstaltungshinweise des AELF

Karlstadt -Online und

Präsenz im Oktober 2026

Dauerwald-Tagung für Waldbesitzende |

8. Oktober 2026 | 10-15 Uhr | Online

Fünf Themen | fünf Vorträge | fünf Referenten: Am Donnerstag, 8. Oktober 2026, veranstalten die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Naturgemäße Waldwirtschaft (ANW) eine kostenfreie Online-Tagung zur Dauerwaldbewirtschaftung.

Von 10-15 Uhr drehen sich fünf Kurzimpulse um Chancen, Möglichkeiten und Herausforderungen des Dauerwaldprinzips.

Infotag – Waldbäume pflanzen am

17. Oktober 2026 | 10-15 Uhr | im Wald

Egal, ob Sie eine Fläche wiederaufforsten wollen, Ihre Waldbestände mit neuen Baumarten anreichern möchten oder beabsichtigen Ihren Wald klimafit umzubauen: Den Grundstein für langfristig vitale und stabile Wälder legen Sie bereits bei der Pflanzung. Wie schaut die wurzelschonende Pflanzung aus? Worauf muss ich bei der Pflanzenbestellung und Pflanzenübernahme achten? Welche Baumarten passen in meinen Wald? Am Infotag – Waldbäume

pflanzen geht es um diese und weitere Themen.

Waldbesitzende als Jagdgenossen – Das sollten Waldbesitzende über Wald und Wild wissen!

22. Oktober 2026 | 29. Oktober 2026 | jeweils von 19-21:30 Uhr | Online

Welchen Einfluss hat Wildverbiss auf die Widerstandsfähigkeit unserer Wälder? Haben Waldbesitzende Mitspracherechte in ihrer Jagdgenossenschaft, auch wenn sie mit der Jagd eigentlich nichts am Hut haben? Wie kann ich Rehwildverbiss von Schäden durch Mäuse, Hasen und Eichhörnchen unterscheiden? Welche Faktoren haben Einfluss auf die natürliche Verjüngung meines Waldes? Was unterstützt – was bremst? An zwei Online-Infoabenden im Oktober informieren vier Wald- und Wildexperten über den Einfluss des Wildes auf den Wald, die Rolle der Waldbesitzenden als Jagdgenossen und Jagdgenossen sowie Unterscheidungsmerkmale verschiedener Verbissarten.



Termine | Infos | Anmeldung
<https://tinyurl.com/4z32re9w>

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Für Waldbesitzende

Melden Sie sich gerne, wenn noch Fragen offen sind – wir helfen Ihnen weiter. Fachstelle Waldbesitzerfortbildung | waldbesitzerfortbildung@forst.bayern.de und Katja Sander | katja.sander@aelf-ka.bayern.de | Telefon: 09353 79082240

 **ÖKUMENISCHER HOSPIZVEREIN**
im Landkreis Miltenberg e.V.

Sommerfest der ehrenamtlichen Hospizbegleitenden – ein Abend voller Dankbarkeit und Gemeinschaft

Manchmal darf ein Sommerfest auch ein kleines Zeichen dafür sein, wie gut Zusammenhalt schmeckt. Mehr als die Hälfte unserer rund 100 aktiven ehrenamtlichen Hospizbegleitenden folgte der Einladung zu einem gemeinsamen Sommerabend im Garten unseres Koordinators Michael Völker. Unter dem Pavillon ließ es sich trotz sommerlicher Temperaturen bestens aushalten – nicht zuletzt dank erfrischender Cocktails, kühler Getränke und eines abwechslungsreichen Buffets mit vielen liebevoll selbstgemachten Köstlichkeiten. So wurde aus einem gemütlichen Beisammensein schnell ein fröhlicher Abend mit vielen guten Gesprächen, herzlichem Lachen und Zeit füreinander.

Unser 1. Vorsitzender, Herr Sauer, eröffnete den Abend mit persönlichen und dankbaren Worten. Mit großem Respekt blickte er auf das vergangene Jahr zurück: Mehr als 120 Familien wurden von unseren Ehrenamtlichen begleitet. Hinzu kamen zahlreiche Trauerangebote, mit denen wir Menschen in schweren Zeiten zur Seite stehen konnten.

Das in unserem Hospizverein Ausdauer und Engagement großgeschrieben werden,

zeigte sich auch beim Sommerfest selbst: Die letzten Gäste verabschiedeten sich erst gegen 1 Uhr nachts – ein schönes Zeichen dafür, wie gerne unsere Ehrenamtlichen Zeit miteinander verbringen.

Besonders freuen wir uns, mit 16 frisch ausgebildeten Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleitern gestärkt in das neue Hospizjahr zu starten. Der Ausbildungskurs, der im September beginnt, ist bereits vollständig ausgebucht. Für den Kurs 2027 sind jedoch noch Plätze frei.

Wer sich für unsere ehrenamtliche Arbeit oder unsere vielfältigen Angebote interessiert, ist herzlich eingeladen, Kontakt mit uns aufzunehmen.

Ökumenischer Hospizverein Miltenberg e. V.
Telefon: 06022 7093084

E-Mail: info@hospizverein-miltenberg.de

 **Bayerisches Rotes Kreuz**

Zwei Jubiläen – ein Festwochenende für die ganze Familie BRK lädt am 19. und 20. September nach Dorfprozelten ein

Kreis Miltenberg. Der BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg feiert am 19. und 20. September 2026 auf dem Dorfplatz in Dorfprozelten gleich zwei besondere Jubiläen: 50 Jahre BRK-Ambulante Pflege und 20 Jahre BRK-Rettungswache Südpessart. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Mitmachaktionen und spannenden Einblicken in die Arbeit des Roten Kreuzes.

Den Auftakt bildet am Samstag, 19. September, die große Blaulichtparty. Ab 21 Uhr sorgt die Liveband RockaholiX für Stimmung, Einlass ist ab 20 Uhr. Die Veranstaltung richtet sich an alle Feier- und Tanzfreudigen ab 16 Jahren.

Das „Dankeschönfest“ am Sonntag, 20. September, beginnt um 10 Uhr mit einem musikalischen Frühschoppen. Nach dem offiziellen Festakt erwartet die Gäste ein buntes Familienprogramm mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie zahlreichen Attraktionen. Ein Höhepunkt ist die gemeinsame Schauübung von Rotes Kreuz und Feuerwehr um 15 Uhr. Darüber hinaus laden Hüpfburg, Bootsfahrten der Wasserwacht und Klettern mit der Bergwacht bis 17 Uhr zum Mitmachen ein.



EINLADUNG ZUM Seniorennachmittag
IM PFARRHEIM ROBBACH

DONNERSTAG, 03. SEPTEMBER 2026
um 14:00 Uhr

THEMA:
PATIENTENVERFÜGUNG UND VORSORGEVOLLMACHT

Selbst bestimmen – rechtzeitig vorsorgen – Sicherheit geben.

Beginnt mit KAFFEE UND KUCHEN | Anschließend DER VORTRAG | Abschließend gibt es noch EIN VESPER

Freuen Sie sich auf einen informativen und geselligen Nachmittag in angenehmer Runde!

ÖKUMENISCHER HOSPIZVEREIN
im Landkreis Miltenberg e.V.
Wir begleiten schwerkranken und sterbende Menschen sowie ihre Angehörigen – mit Zeit, Zuwendung und Herz.
Wir freuen uns auf Euch!
Euer Pfarrheim-Team

Mit dem Festwochenende möchte das BRK nicht nur die beiden Jubiläen feiern, sondern vor allem den Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen und Unterstützern danken. Gleichzeitig bietet die Veranstaltung Gelegenheit, die vielfältige Arbeit des BRK sowie die Bedeutung von Ambulanter Pflege und Rettungsdienst für die Region kennenzulernen.

Der BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, gemeinsam mitzufeiern.

Erste Hilfe Kurse des Roten Kreuzes im September

Richtig helfen können ist ein gutes Gefühl, deshalb ist es gut seine Erste Hilfe-Kenntnisse auf dem Laufenden zu halten oder neu zu erlernen. Der BRK Kreisverband Miltenberg-Obernburg bietet regelmäßig Erste Hilfe Kurse an.

Im September 2026 werden zu folgenden Terminen Erste Hilfe Kurse angeboten:

Mittwoch, 02.09.2026
Mittwoch, 09.09.2026
Mittwoch, 16.09.2026
Samstag, 16.09.2026
Mittwoch, 23.09.2026
Samstag, 26.09.2026

Alle Kurse (mit jeweils neun Unterrichtseinheiten) finden von 8:00 - 16:00 Uhr im BRK-ServiceZentrum Obernburg (Römerstraße 93) statt. Preis: 75 Euro

Weitere Termine und Anmeldung sind auf der Seiten des BRK Kreisverbandes zu finden (auf brk-mil.de unter „Ich brauche das Rote Kreuz“. Am besten gleich anmelden,

die Plätze sind begrenzt.
Für Fragen gibt es eine eigene Email-Adresse: ausbildung.mil@brk.de



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Sicherheitsbeauftragte erst ab 50 Beschäftigten notwendig

Seit dem 29.05.2026 sind Betriebe mit mehr als 20 und weniger als 50 Beschäftigten grundsätzlich nicht mehr wie bisher verpflichtet, Sicherheitsbeauftragte zu bestellen.

Mit dieser Gesetzesänderung möchte die Politik unter anderem für weniger Bürokratie im Arbeitsschutz mittelständischer Arbeitgeberbetriebe sorgen. Das bedeutet für diese vor allem weniger organisatorischen Aufwand sowie die Befreiung von Dokumentations- und Bestellpflichten, ohne dass die allgemeinen Arbeitsschutzpflichten entfallen. Aber auch die Eigenverantwortung der Arbeitgeber soll durch die damit gleichzeitig steigende Bedeutung der Gefährdungsbeurteilung gestärkt werden. Im Sinne eines risikoorientierten Arbeitsschutzes soll nicht mehr die Betriebsgröße allein, sondern die tatsächliche Gefährdung maßgeblich sein. Die Gefährdungsbeurteilung nach § 5 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) wird dadurch zum zentralen Instrument. Die neue Rechtslage im Überblick:

bis 20 Beschäftigte

Keine Bestellpflicht einer/eines Sicherheitsbeauftragten

über 20 bis unter 50 Beschäftigte

Bestellpflicht einer/eines Sicherheitsbeauftragten nur bei besonderer Gefährdung für Leben und Gesundheit

ab 50 Beschäftigte

Bestellpflicht mindestens einer/eines Sicherheitsbeauftragten

unter 250 Beschäftigte ohne besondere Gefährdung

Grundsätzlich genügt die Bestellung einer/eines Sicherheitsbeauftragten bei besonderer Gefährdung

Die Berufsgenossenschaft kann unabhängig von der Betriebsgröße die Bestellung einer/eines Sicherheitsbeauftragten verlangen

Sicherer Heu- und Strohballentransport Nicht alles Gute kommt von oben

Ballentransportwagen können Unfallgefahren bei der Heu- und Strohernte deutlich reduzieren. Gleichzeitig erleichtern sie das Be- und Entladen. Wo ihr Einsatz nicht möglich ist, muss die Ladung fachgerecht gesichert werden.

Wer regelmäßig Heu- oder Strohballen transportiert, profitiert von den Vorteilen eines Ballenwagens. Die großen Ladeflächen bieten eine stabile Auflage und verringern das Risiko, dass die Ladung verrutscht und herabfällt. Gleichzeitig verfügen viele Modelle über integrierte Systeme zur Ladungssicherung. Hydraulisch klappbare Seitenwände, Sicherungsrohre oder Gurtsysteme ermöglichen es, die Ladung vom Boden oder direkt vom Traktor aus zu sichern. Dadurch muss nicht mehr auf die Ladung gestiegen

werden und das Absturzrisiko wird auf ein Minimum reduziert. Zudem werden unnötige Laufwege und körperlich belastende Arbeitsabläufe vermieden.

Lässt sich der Transport mit einem herkömmlichen landwirtschaftlichen Anhänger nicht vermeiden, ist eine fachgerechte Ladungssicherung unverzichtbar. Die Ballen müssen nach vorne durch eine ladungshohe Bordwand und seitlich mit Spanngurten gesichert werden. Die Gurte sollten wechselseitig angebracht werden, sodass sich die Ratschen jeweils auf der gegenüberliegenden Anhängerseite befinden. Eine Teleskopstange erleichtert das Überführen der Gurte auf die andere Fahrzeugseite und verhindert, dass auf die Ladung geklettert werden muss. Ebenso wichtig ist ein geeigneter Be- und Entladeplatz. Heu- und Strohballen sollten ausschließlich auf einer ebenen und tragfähigen Fläche be- und entladen werden. So laufen die Ballen weniger Gefahr, zu verrutschen und unkontrolliert herabzufallen.

Die Unterweisungshilfe „Sicheres Arbeiten bei der Strohernte“ kann im Internet heruntergeladen werden unter www.svlfg.de/uh-sicheres-arbeiten-strohernte.pdf. Weitere Informationen zum sicheren Transport von Heu- und Strohballen erhalten Betriebe von den Präventionsfachkräften der SVLFG, zu finden unter www.svlfg.de/ansprechpartner-praevention.



TH Aschaffenburg
University of Applied Sciences

Ferien-Uni an der TH Aschaffenburg Workshops für Schülerinnen und Schüler aus der Welt der Ingenieurwissenschaften

Am 14. September 2026 lädt die Technische Hochschule Aschaffenburg Schülerinnen und Schüler der 8. bis 10. Klasse zur Ferien-Uni ein. In der Zeit von 9 bis 12:15 Uhr bekommen diese spannende Einblicke in Technik und Wissenschaft.

Am diesjährigen Ferien-Uni-Tag bietet die Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik insgesamt sechs verschiedene Workshops an. Unter dem Motto „Technik zum Anfassen“ haben interessierte Mädchen und Jungen die Möglichkeit, selbst zu experimentieren und so verschiedene Arbeitsfelder von Ingenieurinnen und Ingenieuren kennenzulernen.

Das Programm umfasst die Bereiche Elektrotechnik, Elektromobilität, erneuerbare Energien, Vakuum- und Beschichtungstechnik, Künstliche Intelligenz, Robotik und Programmierung.

Unterstützt wird die Veranstaltung vom Bildungsprojekt MINTBayU und dem VDE Rhein-Main e.V.

Weitere Informationen zur Ferien-Uni und zur Anmeldung unter: <https://www.th-ab.de/ferien-uni>.

So erreichen Sie Ihr Amtsblatt:

leidersbach@druckerei-reichert.de
Telefon 06026 6000 60
www.druckerei-reichert.de

„SPRUCH DER WOCHE“

„Es gibt keine Natur des Menschen, die den Menschen festlegt, sondern der Mensch ist das, wozu er sich macht.“
Sartre

BEREITSCHAFTSDIENSTE

❖ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117**

❖ **In lebensbedrohlichen Fällen 112**

❖ **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090**

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 - 12.00 Uhr u. 18.00 - 19.00 Uhr
An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
Notdienst-Hotline unter der Nummer 0180 5 90 80 80

Den tagesaktuellen zahnärztlichen Notdienst finden Sie unter:

<https://www.notdienst-zahn.de>

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werk-tages

Die jeweils aktuelle Kleintierpraxis mit Rufbereitschaft für unseren Bereich erfahren Sie über folgende zentrale Notdienstnummer.

Rufnummer 01805 009682 (kostenpflichtig 14 ct aus dem Festnetz und 42 ct aus mobilen Netzen)

oder auf der Homepage des Tierärztlichen Bezirksverband Unterfranken (TBV) unter <https://tbvunterfranken.de/zuordnung/>

Unter diesem Link finden Sie den Eintrag „Welcher Bezirk ist für mich zuständig“. Wählen Sie in der Liste den Landkreis Miltenberg.

Es erscheint eine Liste, auf welcher die jeweils diensthabende Praxis aufgeführt ist.

Apotheken:

von morgens 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr des folgenden Tages

Freitag, 21. August 2026

Lukas-Apotheke Förtig-Apotheken OHG, Schweinheimer Str. 87, 63743 Aschaffenburg, Tel.: 06021/97341

Samstag, 22. August 2026

Maintal-Apotheke, Bahnhofstr. 14, 63834 Sulzbach, Tel.: 06028/6608

Sonntag, 23. August 2026

Apotheke Eschau, Elsavater. 95, 63863 Eschau, Tel.: 09374/1266

Montag, 24. August 2026

Marien-Apotheke, Sandgasse 60, 63739 Aschaffenburg, Tel.: 06021/25519

WIR kommen nach Niedernberg ins RATHAUS

Wann?
30. September,
28. Oktober,
25. November
10 bis 12 Uhr u 14 bis 16 Uhr

GEMEINSAM DEN PASSENDEN WEG
FINDEN
UNABHÄNGIG, KOSTENLOS UND AUF
AUGENHÖHE.

Wir unterstützen beeinträchtigte
Menschen jeden Alters bei Fragen zu:

- Anerkennung einer
Schwerbehinderung und
Gleichstellung
- Rehabilitation und
Erwerbsminderungsrente
- Wohnen und Hilfsmitteln
- Pflege und Unterstützung im Alltag
- Arbeit, Ausbildung und Bildung

Bitte hierzu
einen Termin
vereinbaren:
tel: 09371 9493487
oder
per Mail: eutb@awo-unterfranken.de
Mo bis Fr von 9:00 bis 13:00

WIR kommen nach Eschau ins EHRE-HAUS

Wann?
21. Oktober, 10:00–13:00 Uhr
18. November, 10:00–13:00 Uhr
16. Dezember, 10:00–13:00 Uhr

GEMEINSAM DEN PASSENDEN WEG
FINDEN
UNABHÄNGIG, KOSTENLOS UND AUF
AUGENHÖHE.

Wir unterstützen beeinträchtigte
Menschen jeden Alters bei Fragen zu:

- Anerkennung einer
Schwerbehinderung und
Gleichstellung
- Rehabilitation und
Erwerbsminderungsrente
- Wohnen und Hilfsmitteln
- Pflege und Unterstützung im Alltag
- Arbeit, Ausbildung und Bildung

Bitte hierzu
einen Termin
vereinbaren:
tel: 09371 9493487
oder
per Mail: eutb@awo-unterfranken.de
Mo bis Fr von 9:00 bis 13:00



Ergänzende unabhängige
Teilhabeberatung



www.teilhabeberatung.de



Ergänzende unabhängige
Teilhabeberatung



www.teilhabeberatung.de



Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Gemeinsam gegen die Asiatische Tigermücke

Brutstätten vermeiden hilft Stiche verhindern



Stagnantes Wasser vermeiden: Gefäße, Wehlungen, Vorräte regelmäßig leeren oder unterstellen



3-5 cm



Unbenutztes Spielzeug, Fläschchen, Flaschen etc. unterstellen oder unterstellen



Regenwasser nicht in einen abfüllen, Zinn- und Blech mit Sand auffüllen



Abfälle trennen



Unterholz und Weidenbüschel etc. regelmäßig ausleeren und auswaschen









Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Gemeinsam gegen die Asiatische Tigermücke

Brutstätten vermeiden hilft Stiche verhindern



Gefäße und Geräte umdrehen oder unterstellen



Abfälle trennen



Regenwasser nicht in einen abfüllen



Unbenutztes Spielzeug, Fläschchen, Flaschen etc. unterstellen oder unterstellen



Zinn- und Blech mit Sand auffüllen



Vegetation, Blumenkübel etc. regelmäßig leeren und auswaschen







Asiatische Tigermücke

- Invasive Art, inzwischen auch in Europa weit verbreitet
- „Gartenstecker“: legt Eier in kleinsten Wasseransammlungen ab
- Tigermückenlarven können Entwicklungsstadien bis zu einem Jahr und Flügellänge bis zu 100 mm erreichen
- Aggressives Stechverhalten, Vektoren
- Sehr kleine Mücke, grau auf 1-Cm-Mücke, Flügellänge ca. 500 µm
- Kann Dengue-, Chikungunya- und Zika-Viren übertragen

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister	
Michael Schüller	0151 / 19652254
2. Bürgermeister	
Andreas Schmitt	0160 / 94171076
3. Bürgermeisterin	
Philomena Bachmann	0151 / 14910466
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Notruf AMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Bücherei	06028 / 974122
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
UndLos ElternChancen –	
Rebecca Lang	0151/54095177
Jugendbeauftragte	
Melanie Schüller	0171/3315580
Petra Wendt	0176/52321837
Jugendtreff	
Jutta Maier	0176 / 30685292
Notruf Feuerwehr und	
Rettungsdienst	112
Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Thomas Seitz	06028 / 2180939
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Benedikt Schüller	0162 / 2516246
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171 / 3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Jochen Diener	0160 / 6360361
Notruf Polizei	110
Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
Rufnummern der Ärzte in Leidersbach	
Allgemeinärzte	
Jörg Frieß, Hauptstr. 118,	
Allgemeinarzt	06028/9791250
Zahnarzt	
Zahnarztpraxis Agnes Cimander,	
Hauptstr. 109	06028/5533
Seniorenbeauftragte	
Andreas Schmitt	0160 / 94171076
Harry Langguth	06092 / 5905
Jörg Frieß	06028 / 9791250
Seniorenkreise – Ansprechpartner	
Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Nachbarschaftshilfe:	
Nachbarschaftshilfe:	
Brigitte Müller	0151/70803381
Strom:	
bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366
Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebs-	
stelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/28003355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center	
Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0
Bayerische Forstverwaltung	
Joy Meyerhofer	0172/1474283
Beerdigungsinstitut	
Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand –	
Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999
Beratungsstelle für Senioren	
und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	
Ökumenische TelefonSeelsorge –	
anonym, kompetent,	0800 / 111 0111
rund um die Uhr	oder 088 / 111 0222
Ökumenischer Hospizverein	
Miltenberg	06022/7093084
Gesundheitsamt	
LRA Miltenberg	09371 / 501-523

Dienstag, 25. August 2026

Spessart-Apotheke, Würzburger Str. 63,
63856 Bessenbach, Tel.: 06095/995625

Mittwoch, 26. August 2026

Alte Stadt-Apotheke, Römerstr. 35,
63785 Obernburg, Tel.: 06022/8519

Donnerstag, 27. August 2026

Eichen-Apotheke, Eichenweg 1,
63785 Obernburg, Tel.: 06022/5700

Freitag, 28. August 2026

Römer-Apotheke, Römerstr. 43,
63785 Obernburg, Tel. 06022/4500

KINDERGARTEN NACHRICHTEN

Kindergarten St. Barbara, OT Ebersbach,
Ebersbacher Str. 41, Tel. 06028/1589
E-Mail: kindergarten-ebersbach@t-online.de

FantasieReich für Kinder, St. Johannes, OT
Leidersbach, Hauptstr. 140, Tel. 06028/1552,
E-Mail: kiga-leidersbach@gmx.de

Kindergarten St. Laurentius, OT Roßbach,
Bayernstr. 10, Tel. 06092/207
E-Mail: kiga-rossbach@web.de

Kinderkrippe Hosenmatz, OT Leidersbach,
Waldweg 3, Tel. 06028/9930906
E-Mail: info@kinderkrippe-hosenmatz.de

UNDLOS ELTERNCHANCEN

Und Los – Elternchancen:

Wir begleiten und unterstützen Eltern bei allen Herausforderungen, die das Familienleben mit sich bringt. Unsere regelmäßigen, kostenfreien Gruppenangebote (außer an schulfreien Tagen):

Babbeln in anderen Umständen – Eltern-
treff für werdende Mütter & Väter; jeden
ersten Mittwoch im Monat ab 18.30 Uhr im
Rathaus

Babbeln und Krabbeln – Eltern-
treff für Mütter & Väter mit Kindern von 0 – 1 Jahr; je-
den Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr
im Rathaus

Babbeln und Brabbeln – Eltern-
treff für Mütter & Väter mit Kindern ab 1 Jahr; jeden
Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr in den
Räumlichkeiten vom Hosenmatz, Waldweg
3 Leidersbach

Termine für Einzelfallbegleitung jederzeit
möglich. Informationen unter
0151/54095177 oder 0151/54090390 oder
unter: www.und-los-elternchancen.de

SOMMER ÖFFNUNGSZEITEN

JUGENDTREFF LEIDERSBACH

MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
16 – 19 UHR	16 – 19 UHR	18 – 21 UHR	18:30 – 21:30 UHR

SOMMERFERIEN / SCHLISSZEITEN

24.07. – 08.08.2026 URLAUB JUTTA	→ Mi u Do geöffnet
12.08. – 15.08.2026 URLAUB MANFRED	→ Fr geöffnet Sa 15.08. gesetzlicher Feiertag – geschlossen
19.08. – 29.08.2026	→ Mi bis Sa geöffnet
02.09. – 12.09.2026 URLAUB MANFRED U JUTTA	→ Jugendtreff geschlossen
AB 16.09.2026	→ wieder regulär geöffnet

Wir wünschen euch
schöne Sommerferien!

**DEIN
Leidersbach**
Eine Initiative der Gemeinde Leidersbach

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach

OT Leidersbach, Staudenweg 31,
Tel. 06028/7431

Schöne Ferien!

GEMEINDEBÜCHEREI

Öffnungszeiten

OT Leidersbach
Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
(freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)

Buchvorstellung

„Der Gesang der See“ von Trude Teige

Sunnmore an der Westküste Norwegens im 19. Jahrhundert: Die junge Kristiane verspricht ihrem Vater, den seit Generationen besetzten Lotsenposten in der Familie zu halten. Als Frau kann sie die Verantwortung nicht übernehmen. Als ihr Mann bei einem Sturm ums Leben kommt, steht die schwangere Kristiane alleine mit Mutter

Wohnen und älter werden in Leidersbach

Ältere Erwachsene – Best Ager – Junge Alte – Senioren
Angebote für verschiedene Altersgruppen
der Senioren im Grund – August 2026



Datum:	Aktivität	Info/Anmeldung
Jeden Dienstag - Sommerpause -	Senioren yoga im Rathaus 2. Stock (Aufzug), Beginn 9.00 Uhr	Info bei Ulrike, Tel. 06028/6703
Donnerstag, 20. August	Spielesachmittag im Pflegeheim ab 14.00 Uhr Herzliche Einladung an alle (auch Männer), die mit uns ein paar schöne Stunden beim Singen, Spielen sowie Kaffee u. Kuchen verbringen möchten.	Team der Nachbarschaftshilfe
Donnerstag, 03. September	Seniorenachmittag im Pfarrheim Roßbach ab 14.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen Thema: Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht Ökumenischer Hospizverein Miltenberg anschließend Vesper	Das Pfarrheimteam

und Schwester. Man will ihnen das Lotsenmandat entziehen. Auf der Suche nach einer Zukunft gerät Kristiane in tiefen Konflikt zwischen Pflicht, Selbstbestimmung und Leidenschaft.

Trude Teige ist eine der bekanntesten Autorinnen Norwegens. In ihren Romanen bie-

tet sie bewegende Einblicke in unbekannte Stücke unserer Geschichte. Ihre Werke, u.a. „Als Großmutter im Regen tanzte“ standen monatelang auf den SPIEGEL-Bestsellerlisten. Trude Teige wuchs als Tochter eines Fischer an der norwegischen Westküste auf.

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

	St. Jakobus Leidersbach	St. Barbara Ebersbach	St. Laurentius Roßbach	St. Rochus Volkersbrunn
Samstag 22.08.26				
Sonntag 23.08.26 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.00 Messfeier	18.30 Messfeier	14.00 Rosenkranz	
Montag 24.08.26				
Dienstag 25.08.26				
Mittwoch 26.08.26			19.00 Messfeier	19.00 Rosenkranz an der Banneux-Kapelle
Donnerstag 27.08.26	19.00 Messfeier			
Freitag 28.08.26				
Samstag 29.08.26 Enthauptung			10.30 Dankgottesdienst anlässlich einer Diamanten Hochzeit 18.30 Messfeier	18.30 Messfeier
Sonntag 30.08.26 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS		10.00 Wortgottesfeier	14.00 Rosenkranz	

Liebe Mitchristen!

Das Jahr 2026 wird mir wohl auf ewig in Erinnerung bleiben. Das Jahr, in dem ich als 1963 Geborener 63 Jahre alt bin, hat mir gezeigt, dass Gesundheit ein hohes Gut ist. Fast die Hälfte des Jahres war ich im Krankenhaus und nun warte ich auf eine erneute Reha-Maßnahme. Danke weiterhin für Ihr Gebet und allen Verantwortlichen im Pastoralen Raum und in der Pfarreiengemeinschaft wünsche ich Kraft bei Ihrem Tun.

meinschaft wünsche ich Kraft bei Ihrem Tun.

Auf einer Kerze, die man an vielen Wallfahrtsorten kaufen kann, steht: „Von irgendwo leuchtet ein Lichtlein auf.“ Vertrauen wir weiterhin auf den Herrn, der die Wahrheit, der Weg und das Leben ist.

(P.S. Wenn Sie mein Auto sehen, dann fährt das gerade mein Bruder.)

Ihr Pfr. Martin Wissel

Pfarrbüro Leidersbach, Kolpingstraße 14

Bürostunden sind montags und donnerstags von 9:00Uhr – 11:30Uhr und dienstags von 15 – 17:30Uhr, mittwochs und freitags geschlossen
Telefon 06028/1595, Fax 06028/994280,
E-Mail: pfarrei.leidersbach@bistum-wuerzburg.de

Falls Sie außerhalb der Öffnungszeiten ein dringendes seelsorgliches Anliegen haben, wenden Sie sich bitte an die umliegenden